



Einwilligungserklärung

1/2

Informationen

Nachname:

Vorname:

Straße:

PLZ, Wohnort:

Geburtstag:

Handynummer:

Herr

Frau

Divers

Anamnese

Bestehen...

Ja

Nein

Weitere Infos:

Allergien?

Epilepsie?

Hauterkrankungen?

Infektionserkrankungen?

Blutkrankheiten?

Herz- Kreislaufbeschwerden?

Sonstige Erkrankungen?

Aktuelle Verfassung

Ja Nein

Wurden innerhalb der letzten 7 Tage Medikamente eingenommen?

Wurde der zu tätowierende Bereich einem chirurgischen Eingriff/Strahlentherapie unterzogen?

Wurde in den letzten 24h Alkohol oder andere Betäubungsmittel konsumiert?

Besteht eine Schwangerschaft oder wird gestillt?



Einwilligungserklärung

2/2

Narben:

Soweit über Narben tätowiert werden soll, bestehen diese seit Monaten (Hinweis: Bei Narben, die unter einem Jahr alt sind, ist ein Tattoo nicht zu empfehlen.)

Wurde die Stelle einer Laserbehandlung unterzogen, liegt die letzte Behandlung Monate zurück.

Aufklärung

Bei der Tätowierung wird die Tattoofarbe mittels Nadeln in die zweite Hautschicht, die Dermis eingebracht. Da die Haut hierbei verletzt wird und dies zu Schmerzen führt, handelt es sich hierbei um eine Körperverletzung gemäß §223 Abs. 1 StGB.

Die Beschaffenheit der Tätowierung hängt ebenfalls von der Hautbeschaffenheit ab. Somit kann es zwischen der Vorlage und dem fertigen Ergebnis leichte Abweichungen geben. Mit der Alterung der Haut können sich Farbe und Form des Tattoos gegebenenfalls ändern. Besonders durch starke UV-Strahlen (Sonnenbaden, Solarium...) kann dies beschleunigt werden. Dem kann mit geeigneten Gegenmaßnahmen entgegengewirkt werden. (Siehe Blatt 4 Aftercare)

Trotz großer Sorgfalt können Komplikationen während oder nach dem Tätowieren auftreten, wie z.B.

- Kreislaufprobleme, Schüttelfrost
- leichtes Nachbluten
- Anschwellen, Juckreiz, Rötungen
- leichte Narbenbildung
- ungewollte Blowouts aufgrund ungünstigen Bindegewebes
- Photosensitivität der Tätowierung
- nichtallergische Fremdkörperreaktion

In seltenen Fällen kann es trotz großer Sorgfalt in Bezug auf Hygiene und Sauberkeit – vor allem infolge unsachgemäßer Nachbehandlung des Tattoos – zu Infektionen kommen. Auch wurden in seltenen Fällen Unverträglichkeiten gegen manche Farben beobachtet. Sollte dies der Fall sein, teile dies unverzüglich mit und kontaktiere bei erheblicher Beeinträchtigung deinen Arzt.

Befinden sich auf der zu tätowierenden Stelle Narben (gilt auch für Dehnungsstreifen) so besteht die Gefahr dass das Ergebnis von dem gewünschten Ergebnis abweicht, da die Haut in ihrer Farbaufnahme beeinträchtigt sein kann oder zu Narbenbildung neigt.

Das Endergebnis ist besonders von der individuellen Hautbeschaffenheit und dem Ruhighalten der zu tätowierenden Person abgänglich. Auf diesen Faktor hat der Tattoo Artist nicht in vollständigem Maße Einfluss, sodass für die hierdurch bedingten Abweichungen keine Haftung übernommen werden kann.

In wenigen Fällen ist die Fähigkeit der Haut, Tattoopigmente aufzunehmen aufgrund ihrer Beschaffenheit eingeschränkt. Derartige Fälle sind im Vorfeld nicht abzusehen und machen es schwierig ein ästhetisches Ergebnis zu erzielen. In diesem Fall wird sich dein Tattooartist mit dir zusammensetzen und dir die bestmögliche Möglichkeit erklären.

Einwilligung

Ich habe das Dokument gelesen, verstanden und wahrheitsgemäß ausgefüllt. Ich fühle mich gesund und wurde über die möglichen Risiken aufgeklärt. Ich wurde über die Nachsorge aufgeklärt und mögliche Nachfragen wurden zu meiner Zufriedenheit beantwortet.

- Das gestaltete Motiv entspricht meinen Vorstellungen und ich willige der Tätowierung ein.
- Der Tätowierer darf Fotoaufnahmen des Tattoos anfertigen und on- sowie offline im Portfolio veröffentlichen.
- Ich willige ein dass meine Daten gespeichert und nach 10 Jahren vernichtet werden. (Jederzeit widerrufbar)

Datum

Unterschrift